

Die Lehrermannschaft der Realschule plus und Fachoberschule Untermosel ist Rheinlandmeister im Lehrerfußball der Saison 2017/2018.

Nachdem man schon in den Vorjahren immer wieder am Titel schnupperte, 2016 wurde man Dritter und 2017 schied man im Halbfinale aus, gelang den Männern aus Kobern-Gondorf in diesem Jahr der große Wurf. Durch einen 5:1 Sieg in der Vorschlusrunde gegen das Sportgymnasium Koblenz-Karthause, qualifizierten sich die Untermoselaner für das Endturnier der besten vier Teams des Fußballverbands Rheinland. Verstärkt durch 3 Gastspieler von benachbarten Schulen trat man das Turnier in Koblenz Lützel gegen Mannschaften der Realschule plus Lahnstein, der Goethe Realschule plus Koblenz und des Max Planck Gymnasiums Trier an. Im Modus Jeder gegen Jeden, spielten alle Mannschaften gegeneinander. Im ersten Spiel mussten die Koberner gegen den starken Gegner der Goethe Realschule plus antreten, die ihr erstes Spiel deutlich mit 7:1 gewonnen hatten. Von der ersten Minute an traten die Moselaner konzentriert auf und gewannen völlig verdient mit 3:0. Im darauffolgenden Spiel musste man gegen die Titelverteidiger des MPG Trier ran. Schnell ging man mit 0:3 in Rückstand, aber man kämpfte sich mit toller Moral zurück und erreichte noch ein 3:3 Unentschieden. Im letzten Spiel musste nun also ein Sieg her, um die Männer aus Trier vor deren letzten Spiel unter Druck zu setzen. Gegen die Realschule plus aus Lahnstein gewann man souverän 5:1. Nun kam es letztlich auf das letzte Spiel des Turniers zwischen Trier und Koblenz an. Trier musste gewinnen, um sich für ein 9m Schießen um den Rheinlandmeistertitel gegen die Untermoselaner zu qualifizieren. In einem hitzigen Spiel, das hin und her ging, gewannen schließlich die Männer aus Koblenz mit 5:3 die sich somit noch den 2. Platz sicherten. Rheinlandmeister waren aber somit die Männer der Realschule plus und Fachoberschule Untermosel.



Markus Clemens (TW), Bernhard Irsch, Moritz Mehlem, Dennis Müller, Thomas Hilgert, Basim Abdelnabi, Thorsten Klemmer, Hansi Kröber (Gastspieler), Daniel Hastenteufel (Gastspieler), Philipp Geisen (Gastspieler)

Es fehlten: Daniel Kendel und Thomas Schwelle (Gastspieler)